

<http://www.faz.net/-gqe-8hqmx>

STELLENMARKT LEBENSWEGE SCHULE

FAZ.NET F.A.Z.-E-PAPER

Anmelden **Abo** Mobil Newsletter Mehr

F.A.S.-E-PAPER

HERAUSGEGEBEN VON WERNER D'INKA, JÜRGEN KAUBE, BERTHOLD KOHLER, HOLGER STELTZNER

Frankfurter Allgemeine Wirtschaft

Freitag, 03. Juni 2016 VIDEO THEMEN BLOGS ARCHIV

POLITIK **WIRTSCHAFT** FINANZEN FEUILLETON SPORT GESELLSCHAFT STIL TECHNIK & MOTOR WISSEN REISE
 Home » Wirtschaft » Wirtschaftspolitik » Die Energiewende wird zum Fass ohne Boden
 BERUF & CHANCE RHEIN-MAIN

Kommentar

Milliarden in den Wind

Die Energiewende wird immer teurer. Dass der Staat jetzt vom Gießkannenprinzip hin zu Ausschreibungen wechselt, ist richtig. Doch der Wechsel kommt zu spät.

02.06.2016, von **ANDREAS MIHM**, BERLIN

Teilen

Twittern

Teilen

E-mailen

Veröff

Die Energiewende hat sich für die Stromkunden zum Fass ohne Boden entwickelt. Denn jene, die die Wende riefen, beherrschen sie nicht mehr. Wie sonst ließe sich das Gezerre in der Koalition und zwischen Bund und Ländern über die nun in groben Zügen verabschiedete Reform erklären? Die Kosten werden nicht sinken, allenfalls langsamer steigen. Immerhin:



Autor: Andreas Mihm,
Wirtschaftskorrespondent in Berlin.
Folgen:

Der Umbau der Förderung
weg vom
Gießkannenprinzip hin zu
Ausschreibungen ist richtig.

Investoren werden gezwungen, scharf zu rechnen, weil nur die den Zuschlag bekommen, die die geringste Förderung verlangen. Dieser überfällige Regimewechsel kommt allerdings zu spät. Erst von 2019 an soll er gelten. Bis dahin haben die Stromkunden wieder einige Milliarden Euro zu viel gezahlt aufgrund der ineffizienten Förderung. Falsch sind auch Vorgaben für einzelne Technologien, wie Wind an Land und auf See, für Sonnenstrom und Biomasse.

Mehr zum Thema

[Schwierige Gespräche über Ökostrom-Förderung](#)
[Koalition will den Windstromausbau zähmen](#)

Besser wäre es, der Staat
ließe den Markt die
effizienteste Ökostrom-
Variante finden. Vielleicht

setzt die EU-Kommission hier noch einmal an. Ohne heilsamen Druck aus Brüssel, das sei dankend angemerkt, würde der Ökostrom in Deutschland wohl auch 2019 noch nicht ausgeschrieben.

Quelle: F.A.Z.

[Zur Homepage](#)

Themen zu diesem Beitrag: [Europäische Kommission](#) | [Alle Themen](#)

Hier können Sie die Rechte an diesem Artikel erwerben >

Weitere Empfehlungen

Erneuerbare Energie

Koalition einigt sich auf Ökostrom-Reform

CSU-Chef Seehofer setzt sich mit seiner Forderung nach weiterer Biomasse-Förderung durch. Auch für Menschen mit Behinderungen soll es Erleichterungen geben. In einer wichtigen Frage bleibt allerdings der Durchbruch aus. [Mehr >](#)

02.06.2016, 04:09 Uhr | Politik



Anzeige

Die neue Mini-Geheimwaffe gegen Hörverlust

NEU: Unsichtbar tragen, natürlich hören, kostenfrei testen. [Mehr >](#)



powered by plista

Unter Vorbehalt

EU-Kommission schlägt Visafreiheit für Türken vor

Die EU-Kommission hat die umstrittene Aufhebung der Visa-Pflicht für türkische Staatsbürger ab Ende Juni empfohlen. Sofern die Regierung in Ankara die restlichen fünf der 72 Voraussetzungen bis dahin erfüllt. Zu den noch offenen Forderungen gehört unter anderem, dass die Türkei einen Aktionsplan zur Korruptionsbekämpfung vollständig umsetzt. [Mehr >](#)

04.05.2016, 16:38 Uhr | Politik



Anzeige

Caddy Plus-Pakete: Bis zu 2.500 €¹ Preisvorteil

Bis zu 2.500 €¹ Preisvorteil. Nur bis zum 30.06.2016! Jetzt mehr erfahren. [Mehr >](#)



powered by plista

Erneuerbare Energie



Bund will Ausbau von Windanlagen reduzieren

In einigen Bundesländern soll das Ausbau-Tempo von Windkraft-Anlagen gedrosselt werden. Damit sollen hohe Zusatzkosten wegen fehlender Leitungen verhindert werden. Die würden zulasten der Verbraucher gehen. [Mehr >](#) Von ANDREAS MIHM, BERLIN
25.05.2016, 06:57 Uhr | Wirtschaft



Erlebnis Europa

Ausstellung in Berlin soll über Europa informieren

Ein Stück EU-Kommission und EU-Parlament in Berlin. Am Donnerstag eröffneten Bundeskanzlerin Angela Merkel, der Präsident des Europaparlaments Martin Schulz und der Präsident der EU-Kommission Jean-Claude Juncker die Ausstellung Erlebnis Europa im Europäischen Haus in Berlin. Die Ausstellung im Europäischen Haus in der Nähe des Brandenburger Tors ist ab dem 14. Mai täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. [Mehr >](#)
13.05.2016, 13:12 Uhr | Politik



Die Renten-Versprechen der SPD

Wie Manna vom Himmel

Höhere Renten für alle? Union und Sozialdemokraten locken mit neuen Versprechen und tun so, als spiele Geld keine Rolle. Doch diese Zeiten sind vorbei, findet Deutschlands großer Renten-Experte. [Mehr >](#) Von AXEL BÖRSCH-SUPAN
27.05.2016, 15:48 Uhr | Wirtschaft



Anzeige

Folgende Karrierechancen könnten Sie interessieren:

Elektro Planer / Projektingenieur (m/w)
PROJECT Immobilien

Elektro Planer/Projektingenieur (m/w)
PROJECT Immobilien

HKLS Planer / Projektingenieur (m/w)
PROJECT Immobilien

Abteilungsleiter/in der Abteilung 5 - Umwelt,
Klimaschutz, Nachhaltigkeit
Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt
und Landwirtschaft (MLUL)

Weitere Stellenangebote

Die Redaktion twittert

Eine Twitter Liste von [@FAZ_Wirtschaft](#)



Alexander Armbruster

@AlaArmbruster

Vorwürfe gegen Saudi-Arabien: „Die Geschichte von 9/11 muss neu geschrieben werden“ [faz.net/-gg5-8hsls#GEP...](#) via [@faznet](#)